

Wie umgehen mit vollkommen demotiviertem Schüler?

Beitrag von „Pausenbrot“ vom 12. November 2014 18:03

Ich finde die Idee mit dem BIZ gut. Die Schüler sehen, dass es viel mehr Berufe gibt, als sie ahnten und kommen über dieses Stärken/ Interessen-Ding auf Ausbildungen, von denen sie nie gehört haben.

Auch Praktika können wunder bewirken- wenn der MEister mit dem Schraubenschlüssel lobt, bringt das manchmal mehr als 1000 Lehrerworte. Vielleicht kann der Knabe einen Betriebstag pro Woche durchführen? Wenn er psychische PRObleme hat, ist das natürlich wieder eine eigene Herausforderung und darf nicht überfordern. Aber prinzipiell würde ich sagen: erst mal raus aus der SCHule.

...achso mit SCHwänzen und so, das geht schon in Richtung Schulabsentismus. Was sagen denn die Eltern?